

Unsere Haut

- Wasserdichte, elastische Hülle, die den ganzen Körper umgibt und schützt
- Unser größtes Organ ($1,5 - 2 \text{ m}^2$, ca. 8 % unseres Körpermengewichtes)
- In der dünnsten Stelle 1 mm, an der dicksten Stelle 5 mm
- Informationszentrale zwischen Innerem und Äußerem
- Gebilde aus drei Schichten
- 25 % des Blutes befinden sich in der Haut
- Ist individuell geprägt – phänotypische Merkmale

Ich fühle mich
wohl in meiner
Haut

Unsere Haut - ein echtes Multitalent

Schützt		Spiegel der Seele (zeigt Scham, Angst, Schreck, Freude)
Wehrt ab		Zeigt auch Erkrankungen (Blässe, Rötung, Bläschen, Ekzeme, ...)
Scheidet aus		Haut braucht
Resorbiert		Nahrung/Flüssigkeit, Reinigung/Pflege, Entspannung/Schlaf, frische Luft/Bewegung, ...
Reguliert		

In 1 cm^2 Haut findet man durchschnittlich:

100 Schweißdrüsen	200 Schmerzrezeptoren		
25 Druckrezeptoren	12 Kälterezeptoren		
4 m Nervenfasern			
15 Talgdrüsen	5 Haare	1m Blutgefäße	2 Wärmezepteoren

Dermatologie

→ Ist die Lehre vom Aufbau und den Erkrankungen der Haut

Dermatologe = Hautarzt

Die Haut als Arbeitsfeld der Kosmetikerin – Grenzen der Kosmetik

- Sie beurteilt gesunde Haut und erkennt Hautveränderungen – verweist ggf. zum Dermatologen
- Sie stellt nur kosmetische – keine dermatologischen Diagnosen
- Sie kann bei einigen Hauterkrankungen kosmetisch behandeln (z. B. Akne, Rosacea), Pusteln und Milien entfernen
- Sie arbeitet mit Kosmetika – nicht mit Medikamenten
- Sie nimmt keine chirurgischen Eingriffe und Laserbehandlungen vor (siehe NiSG = Gesetz zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung; Kosmetikerin kann sich zertifizieren lassen)
- Erlaubt sind PMU (Permanent Make-up), Microblading, Nadelepilation, Microneedling

Anhangorgane der Haut:

- Drüsen (Talg-, Schweiß-, Milchdrüsen)
- Horngebilde (Haare, Nägel)



Die Haut ist geprägt durch

Grobrelief = Felderhaut

- entsteht durch Hautfalten
- hat Härchen
- bedeckt den größten Teil unseres Körpers
- am dünnsten in Achselhöhlen und Augenlidern

Feinrelief = Leistenhaut

- wird durch charakteristische Hautleistenfelder gebildet
- hat keine Härchen
- an Fingerballen, Zehenballen, Handinnenflächen, Fußsohlen
- wird nach Verletzungen immer wieder in gleicher Form aufgebaut

Wer seine Haut pflegt

- hält sie gesund
- fühlt sich wohl
- stärkt seinen Körper und sein Immunsystem
- fördert sein Selbstwertgefühl
- betreibt Psychohygiene

